



Best Practice Bericht TT Sickingen

Ein Beispiel für die Kooperationsarbeit
zwischen dem PTB und Yolawo

Digitalisierung statt Papierschlacht

Die Corona-Pandemie hat auch den Sport und das Vereinsleben hart getroffen. Viele ehemals Ehrenamtliche haben sich umorientiert und das Vereinsleben stand unter einer noch brisanteren Drucksituation wie zuvor. Der Pfälzer Turnerbund will bei der Bewältigung der Folgen der Pandemie helfen und gleichzeitig bei der Digitalisierung und der Organisation des Vereins unterstützen, um gestärkt aus der Krise zu kommen.

Durch digitale Hilfe können hier viele aufwendige Verwaltungsschritte – häufig genug von ehrenamtlichen Kräften übernommen – vereinfacht, verarbeitet und rund um die Uhr online zur Verfügung gestellt werden. Dieses Anliegen bildet die gemeinsame Grundlage für eine Kooperation mit Yolawo. Der PTB ermöglichte 2022 durch die Kooperation seinen Mitgliedsvereinen eine kostenlose 3-monatige

Testphase des Kursbuchungssystems. Viele Vereine haben diese Gelegenheit genutzt, um aus einer Krise eine Chance zu machen. So auch das pfälzische Turnteam Sickingen.

Der TT Sickingen hat sich auf die Fahne geschrieben, ein moderner Verein für leistungsorientierten Wettkampf- und Breitensport zu sein und dementsprechend auch Angebote zu machen. Seitdem er sich 2017 von einem Mehrspartenverein gelöst hat, kann er sich heute mit seinen knapp 230 Mitgliedern rein auf das Turnen konzentrieren.





Wieso war die Kooperation-Aktion für euch attraktiv?

“Das Thema Digitalisierung ist für uns kein Neuland mehr.,” berichtet Lea Wätzold, Sportwartin und Trainerin der AK 9-11. “Wir nutzen bereits ein System für unsere Mitgliederverwaltung und haben auch während Corona Online-Angebote ermöglicht. Das Arbeiten auf Cloudlösungen spart uns einfach jede Menge Zeit bei gemeinsamen Projekten und dem Datenaustausch. Durch

Corona und die Anforderungen an die Rückverfolgung war Yolawo für uns nun essenziell, um den notwendigen Traineralltag unkomplizierter zu machen.”

Inwieweit hat euch Yolawo da geholfen?

Wir haben unseren kompletten Trainingsablauf über Yolawo organisiert. Die einzelnen Trainingsgruppen sind als fortlaufender Kurs angelegt und können von den

Übungsleitern verwaltet werden. Möchte jemand dazukommen, wird über die Geschäftsstelle ein Probetraining vereinbart und im Anschluss daran über den direkten Link eine Anmeldung in die jeweilige Gruppe ermöglicht. Yolawo hat alles, was wir als Verein gebraucht haben und wir wollen es auch nicht mehr hergeben. Das ist eine echte Erleichterung für die Trainer, da die Mitgliederplanung über WhatsApp und Co entfällt.,” berichtet Lea. “Auch unsere Kassenwartin ist begeistert, da sie nicht mehr jede Buchung selbst erfassen muss. In dieser Hinsicht hat sich das System für uns doppelt gelohnt und die Arbeit hat sich gerade, wenn es um die Angebote geht, halbiert!”

Im kommenden Jahr hat der TT Sickingen vor, sein Kursangebot auch für die Erwachsenen zu erweitern. Fitness- und Yogakurse sollen nun auch weiter in den Fokus rücken.

Ein tolles Beispiel, das zeigt, dass eine Krise gerade durch Unterstützung des Verbandes und der Lotto-Sport Stiftung auch eine Chance sein kann bzw. konnte, um alte Muster aufzubrechen und Neuem Platz zu machen.

Ein Profi-Tipp von Lea Wätzold an Vereine, die gerade mit Yolawo starten:

“Es ist recht intuitiv, es ist allerdings ratsam, die Videos und Anleitungen zu lesen, das beantwortet die meisten Fragen. Auch der Support ist eine perfekte Stütze.” Es braucht nicht viel, wenn man sich mal durchgeklickt hat, ist es selbsterklärend.

Bericht von Mirjam Maier